

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

12.04.2017 | Seite 1

Fraunhofer HHI und UFA zeigen Deutschlands erste Testproduktion zum volumetrischen Film auf der NAB in Las Vegas

Die Technologie „3D Human Body Reconstruction (3DHBR)“ des Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts HHI wird mit der UFA GmbH erstmals im Rahmen einer gemeinsamen Testproduktion für den begehbaren Film „GATEWAY TO INFINITY“ als volumetrische Virtual Reality-Erfahrung eingesetzt.

Dieses innovative Rekonstruktionsverfahren erlaubt die Erzeugung von natürlich wirkenden dynamischen 3D-Modellen von Personen, die weit über konventionelle Animationen virtueller Charaktere hinausgehen. In diesem ersten Testdreh wurden die 3D-Modelle anhand realer Schauspieler erstellt, sodass detaillierte Aufnahmen von Gestik, Mimik und Texturen (Haut, Haare und Stoff) erstellt werden konnten. So wurden Gesichtsausdrücke und sich bewegende Kleidung naturgetreu rekonstruiert. Die 3D-Modelle der Personen wurden anschließend in eine virtuelle Szene integriert. Damit hat der Betrachter die Möglichkeit, diese virtualisierten Personen mit einer Virtual Reality-Brille sehr nah und aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Der Betrachter taucht so direkt in die Szene ein und erlebt die Geschichte aus nächster Nähe. Er erfährt eine ganz neue Art von Immersion und virtuellem Erlebnis.

Im Rahmen des Testdrehs kooperiert das Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut mit der UFA, um einen Meilenstein zur Entwicklung des begehbaren Films zu setzen und Emotionen in eine virtuelle Welt zu transportieren. Ziel der Kooperation ist außerdem die Entwicklung eines professionellen Produktionsprozesses, der eine schnelle und hochqualitative Erzeugung von dynamischen 3D-Modellen erlaubt. Die riesigen Datenmengen eines volumetrischen Films werden dabei mit einer Reihe speziell gebauter Kameras aufgenommen, was neue Herausforderungen an die Verwertungsketten in der Produktion stellt.

Das Fraunhofer HHI plant ab Mitte 2017 ein voll funktionsfähiges VR-Produktionsstudio für „3D Human Body Reconstruction (3DHBR)“ aufzubauen. Die Testproduktion mit der UFA ist für das Fraunhofer HHI ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg.

FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT

Die gemeinsame VR-Testproduktion „GATEWAY TO INFINITY“ wurde passend für den internationalen Markt auf Englisch produziert. Das Erlebnis lässt den Anwender in eine Science-Fiction-Umgebung auf einem fremden Planeten eintauchen. Auf der NAB Show 2017 in Las Vegas wird die gemeinsame VR-Testproduktion vom 22.-27. April am Fraunhofer-Stand 6110 in der South Upper Hall präsentiert.

PRESSEINFORMATION

12.04.2017 | Seite 2

Fraunhofer HHI

Innovationen für die digitale Gesellschaft von morgen stehen im Mittelpunkt der Forschungs- und Entwicklungsarbeit des **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts HHI**. Dabei ist das Fraunhofer HHI weltweit führend in der Erforschung von mobilen und optischen Kommunikationsnetzen und -systemen sowie der Kodierung von Videosignalen und der Datenverarbeitung. Gemeinsam mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI im gesamten Spektrum der digitalen Infrastruktur – von der grundlegenden Forschung bis hin zur Entwicklung von Prototypen und Lösungen. www.hhi.fraunhofer.de

UFA

Die UFA ist eine der ältesten und profiliertesten deutschen Unterhaltungsmarken. Die heutige UFA-Gruppe präsentiert sich als leistungsstarker Programmkreator, der seine Marktführerschaft als Film- und Fernsehproduzent in Deutschland in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut hat. Dabei hat sich das Haus vom Programmgestalter und TV-Produzenten zum Inhalte-Spezialisten entwickelt, der Lösungsangebote für eine digitale und multimediale Inhalteverwertung anbietet – für alle großen Sender in Deutschland ebenso wie für zahlreiche weitere Partner. Unter dem Dach der UFA agieren die Produktionsunits UFA FICTION, UFA SERIAL DRAMA und UFA SHOW & FACTUAL. Das weitreichende Produktportfolio bietet eine einzigartige Vielfalt komplementär ausgerichteter Programme. Das UFA LAB ist die digitale Produktionsunit und der Innovationsbereich der UFA-Gruppe. Die UFA ist die Dachgesellschaft aller deutschen Produktionsaktivitäten der FremantleMedia. Seit September 2015 führen Wolf Bauer und Nico Hofmann gemeinsam die UFA-Gruppe als Co-CEOs. Anfang 2016 wechselte Thorsten Degen von der UFA SERIAL DRAMA zur UFA GmbH und übernahm dort die neu geschaffene Funktion des COO. Gemeinsam mit Wolf Bauer und Nico Hofmann bildet er die Geschäftsführung der UFA.

Presse UFA: **Anja Käumle** | anja.kaeumle@ufa.de | Telefon +49 331 70 60 379

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 69 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. 24 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,1 Milliarden Euro. Davon fallen 1,9 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **Anne Rommel** | anne.rommel@hhi.fraunhofer.de | Telefon +49 30 31002 353

Fachkontakt: **Oliver Schreier** | oliver.schreier@hhi.fraunhofer.de | Telefon +49 30 31002 620

Fachkontakt: **Ingo Feldmann** | ingo.feldmann@hhi.fraunhofer.de | Telefon +49 30 31002 290